

Überbauung der Région de la Défense, Paris = Aménagement de la région de la Défense à Paris = Planning of the Defense region in Paris

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **20 (1966)**

Heft 7: **Stadtplanung = Urbanisme = Town planning**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-332569>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Überbauung der Région de la Défense, Paris

Aménagement de la région de la Défense à Paris

Planning of the Défense region in Paris

Planung: Etablissement Public pour l'Aménagement de la Région de la Défense (E.P.A.D.) in Zusammenarbeit mit P. Herbé, R. Auzelle, R. Camelot, J. de Mailly und B. Zehrfuss

In Verlängerung der Achse, die vom Louvre zum Place de l'Etoile führt, entsteht bei der bekannten Ausstellungshalle C.N.I.T. ein neues städtisches Zentrum in Paris. Es umfaßt insgesamt 5000 Wohneinheiten, 800 000 m² Fläche für Büroräume und 50 000 m² Fläche für Warenhäuser und Einzelhandelsgeschäfte. Hinzu kommen Parkierungsflächen für ungefähr 23 000 Wagen. Im Bereich des neuen Zentrums sind 25 ha Grünflächen angeordnet. Weiterhin sind Bauten für öffentliche, sportliche und kulturelle Veranstaltungen vorgesehen. Sie liegen im nordwestlichen Teil der Anlage an einem großen Platz, der sich zwischen der Ausstellungshalle C.N.I.T. und dem höchsten Gebäude der Anlage, einem 200 m hohen Hochhaus, erstreckt. In diesem Bereich ist auch eine Kongreßhalle vorgesehen.

Die Planung zeigt eine strikte Trennung der Verkehrswege und des Fußgängerbereiches. Diese Trennung erfolgt durch die Anlage eines in der Längsachse des Bebauungsgebietes durchlaufenden Plateaus, das sich zum Pont de Neuilly leicht neigt. Dieses Plateau erschließt, mehrfach in sich gegliedert, die Geschäfte und bildet den Zugang zu den Wohnhäusern, den Bürohäusern und den öffentlichen Einrichtungen. Anlieferung zu den Geschäften, der gesamte Verkehr und die Parkierungsflächen befinden sich in mehreren Ebenen unterhalb dieses Plateaus. Es ist durch Grünflächen gegliedert und ausschließlich dem Fußgängerverkehr vorbehalten.

Für die Bebauung sind im Prinzip drei verschiedene Arten von Gebäuden vorgesehen: 25stöckige Hochhäuser, überragt von einem 200 m hohen Turmhochhaus als Bürogebäude; Wohnhäuser mit 5 bis 10 Geschossen und Warenhäuser und Einzelhandelsgeschäfte.

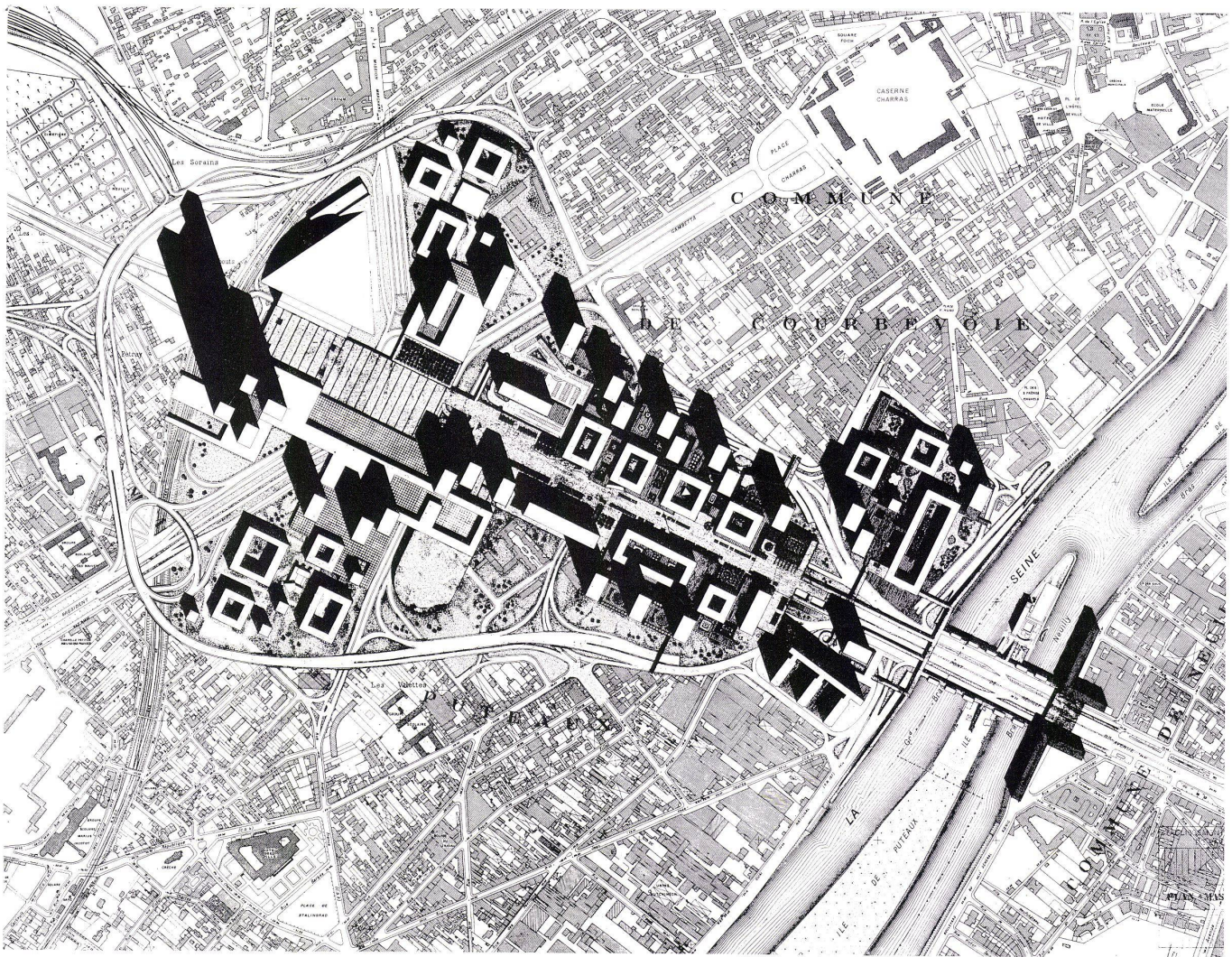
Das Planungsgebiet ist sowohl an das regionale wie das überregionale Verkehrsnetz angeschlossen. In unmittelbarer Nähe der Ausstellungshalle C.N.I.T. befinden sich der Bahnhof der Eisenbahn, eine Metrostation und der Autobusbahnhof (Abb. 4). Das Eisenbahnnetz mit den Linien nach Paris, Versailles und La Folie tangiert das Bebau-



1 Das neue Stadtviertel, vom Place de l'Etoile her gesehen.

Nouveau quartier vu depuis l'Etoile.

The new district, seen from the Place de l'Etoile.



ungsgebiet im nordwestlichen Teil. Die Metro verläuft in der Längsachse des Bebauungsgebietes, während die Autobuslinien das Gebiet durchschneiden und tangieren (Abb. 5). Der Automobilfernverkehr verläuft ebenfalls in der Längsachse des Bebauungsgebietes und teilt sich im Bereich des Autobusbahnhofes in zwei Diagonalen, die R.N. 13 und die R.N. 192 (Abb. 7).

Der Regionalverkehr umfährt das Bebauungsgebiet in Form eines gedehnten Ovals; Querverbindungen erschließen einzelne Zonen (Abb. 8). Dieses ovale Verkehrsnetz ist unmittelbar mit dem Netz der bestehenden Straßen der umgebenden Bebauung verbunden. Von hier aus, durch Stichstraßen und entlang der Längsachse erfolgt die Erschließung des neuen Zentrums und der vorgesehenen Parkierungsflächen. Durch das Prinzip differenzierter Verkehrswege soll nicht nur der Fernverkehr erleichtert werden, sondern auch der Verkehr von und zum Zentrum. Alle Verkehrswege sind innerhalb des Bebauungsgebietes kreuzungsfrei und unterirdisch angelegt.

1
Lageplan 1:10 000.
Plan de situation.
Site plan.

2
Modellansicht.
Photo de maquette.
Model view.

3
Öffentliche Verkehrsmittel.
Transport public.
Public transport.

A Autobusbahnhof / Gare d'autobus / Bus terminal
B Bahnhof R.E.R. (Metro) / Gare de métro / Metro station
C Bahnhof S.N.C.F. (Eisenbahn) / Gare du chemin de fer / Railway station

1 Ausstellungshalle C.N.I.T. / Halle d'exposition / Exhibition hall
2 Geplante Kongreßhalle / Salle de congrès projetée / Planned convention hall
3 Eisenbahn, Richtung Versailles / Chemin de fer, direction Versailles / Railway, Versailles line

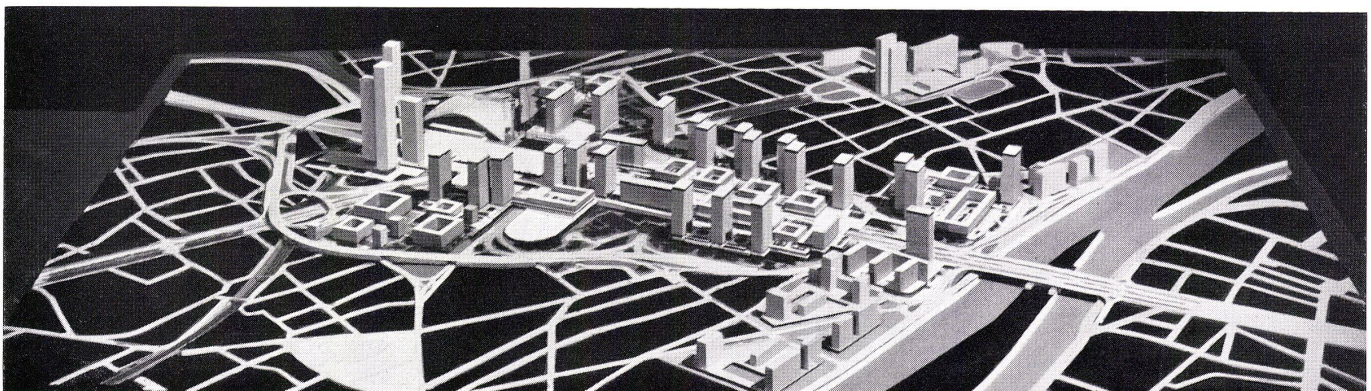
4 Eisenbahn, Richtung Paris / Chemin de fer, direction Paris / Railway, Paris line
5 Eisenbahn, Richtung La Folie (Nanterre) / Chemin de fer, direction La Folie (Nanterre) / Railway, La Folie (Nanterre) line
6 Metro / Métro / Metro
7 R.N. 13 / Route nationale 13 / National Highway No. 13
8 R.N. 192 / Route nationale 192 / National Highway No. 192
9 A 14

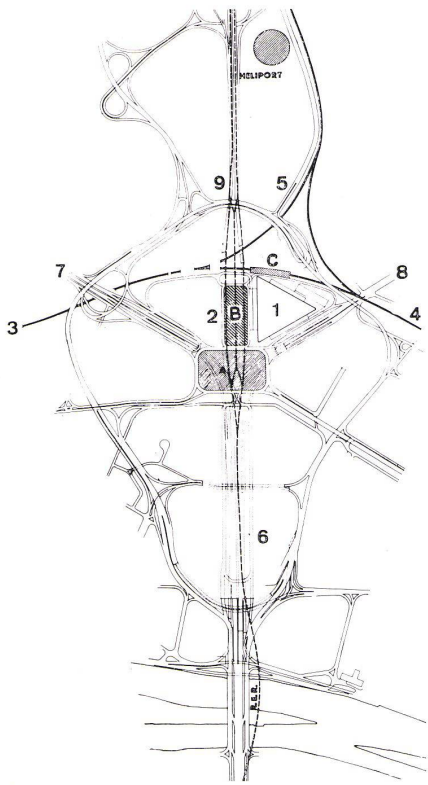
4
Autobuslinien. Die Nummern bezeichnen die Autobuslinien, die Punkte die Haltestellen.
Lignes d'autobus: les numéros indiquent des lignes d'autobus, les points symbolisent les arrêts.
Bus lines. The numbers designate the bus routes, the points the stops.

A Autobusbahnhof / Gare d'autobus / Bus terminal
B Metrostation / Station de métro / Metro station

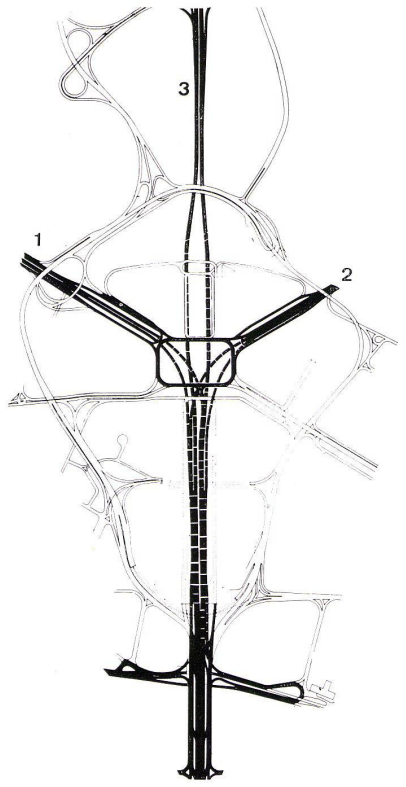
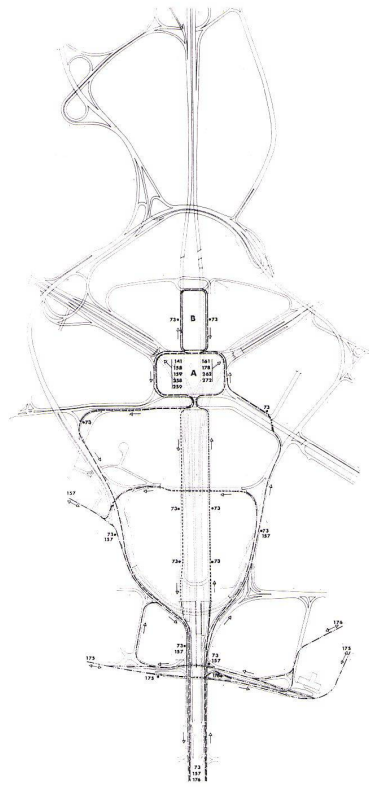
5
Durchgangsverkehr.
Circulation interurbaine.
Interurban traffic.

1 R.N. 13
2 R.N. 192
3 A. 14



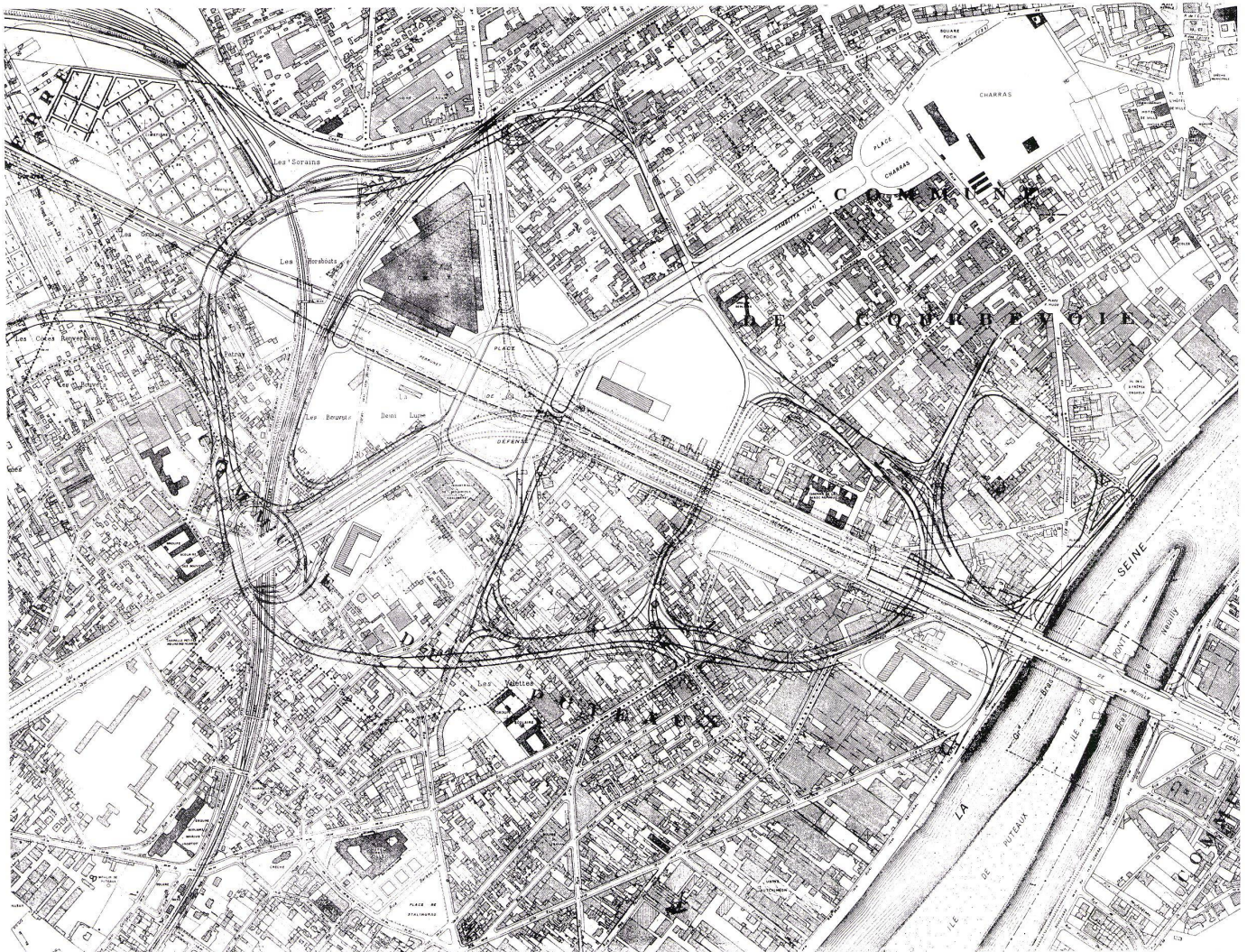


3

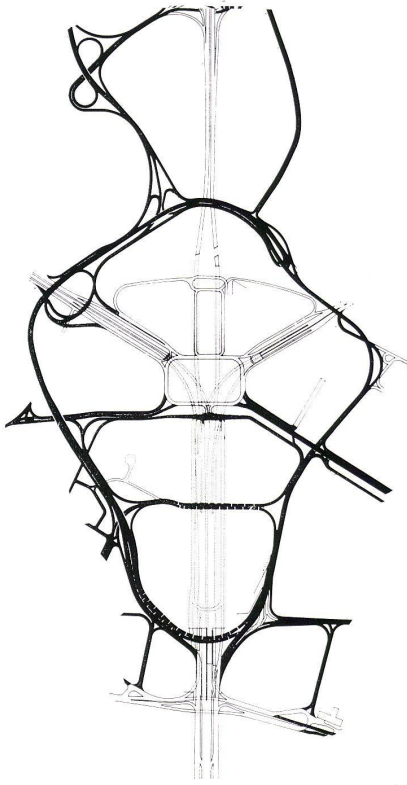


5

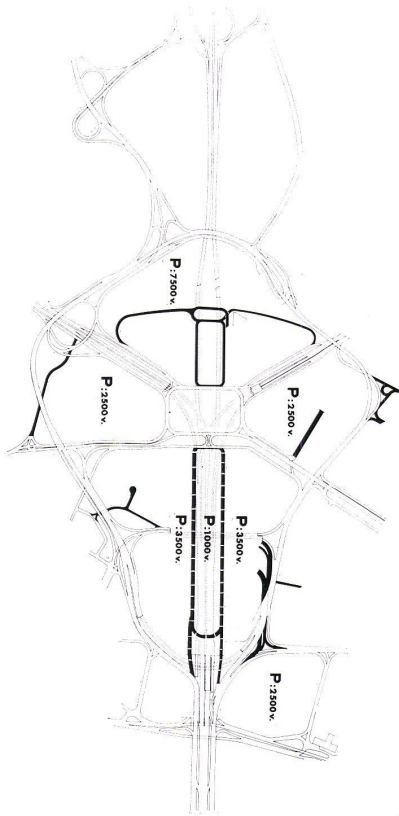
6
 Schema der Verkehrswege 1:10 000.
 Schéma des circulations.
 Diagram of traffic system.



6



1



2

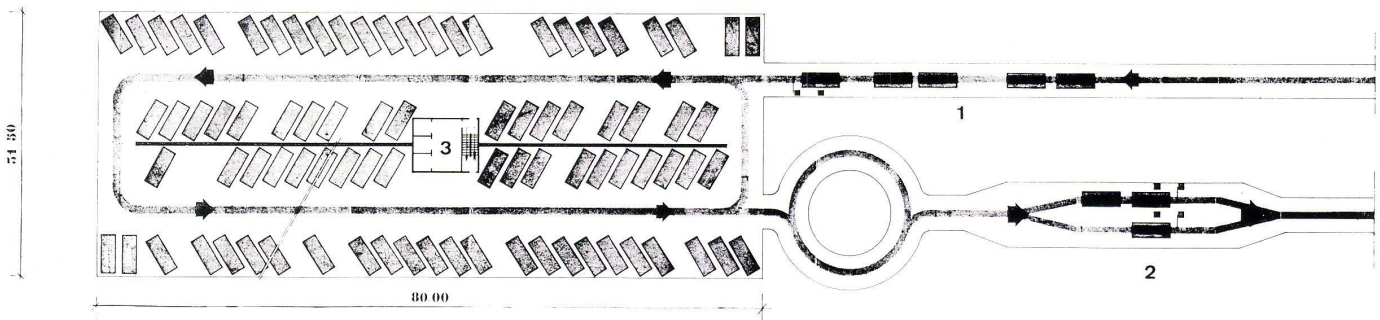
- 1 Städtischer Verkehr.
Circulation urbaine.
City traffic.
- 2 Lokaler Verkehr mit Angabe der Parkierungsflächen.
Circulation locale avec indication des parkings.
Local traffic with indication of parking sites.
- 3 Schema der Erschließung der Parkflächen.
Schéma d'accès aux parkings.
Diagram showing access to parking sites.

- 1 Zufahrtskontrolle / Contrôle d'accès / Access control
- 2 Ausfahrtskontrolle / Contrôle de sortie / Exit control
- 3 Aufzüge / Ascenseurs / Lifts

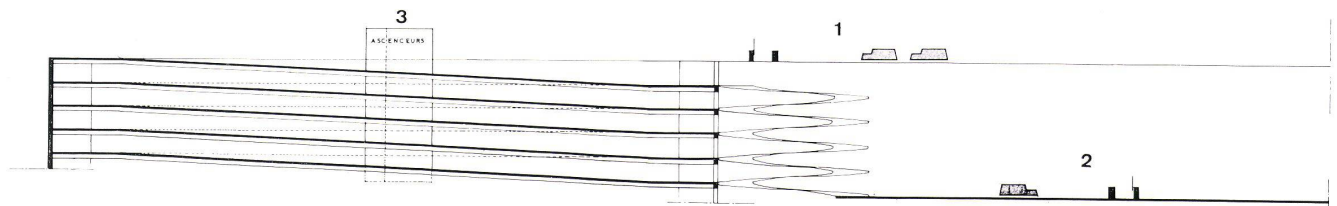
- 4 Schnitt. Im unteren Bereich mehrstöckige Parkierungsflächen. Darüber (gerastert) Warenhäuser und Einzelhandelsgeschäfte. Die sich über der Fußgängerebene erhebenden niedrigen Gebäude sind Wohnhäuser, die Hochhäuser dienen als Bürogebäude.

Coupe. Zone inférieure parking à plusieurs niveaux. Au-dessus (pointillé) grands magasins et commerces individuels. Les immeubles bas situés le long des zones de piétons sont destinés à l'habitation, les immeubles hauts à l'administration.

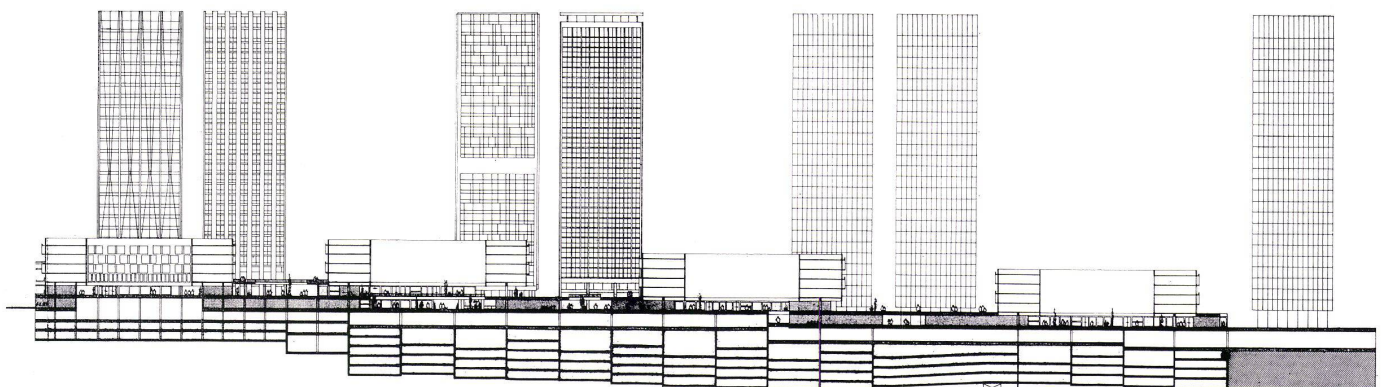
Section. Below, multi-storey parking sites. Above (cross-hatched), department stores and retail shops. The low buildings rising above the pedestrian ways are apartment houses, the high-risers are office buildings.



3



3



4